

Presseinformation

## **AVR setzt auf Kameras und Displays von Liebherr**

- AVR stattet Kartoffelroder mit digitalen Smart-Kameras von Liebherr aus.
- Die MDC3-Kameras ermöglichen eine detaillierte Überwachung der Arbeitsprozesse, speziell auch in lichtschwachen Bereichen.
- 12"-Display-Controller sorgen für eine übersichtliche und hochauflösende Darstellung der Kamerabilder in der Kabine.

**Der belgische Landtechnik-Hersteller AVR vertraut auf bewährte Elektronik von Liebherr: Im Kartoffelroder Puma 4.0 ermöglichen bis zu 16 digitale Smart-Kameras sowie zwei 12"-Display-Controller eine detaillierte Echtzeit-Überwachung des gesamten Arbeitsprozesses.**

Nussbaumen (Schweiz), 12. Mai 2022 – Während der Kartoffelerntesaison ist eine hohe Verfügbarkeit der benötigten Kartoffelroder entscheidend. Daher ist eine detaillierte Beobachtung und Überwachung der einzelnen Prozessschritte erforderlich, damit der Ernteprozess reibungslos ablaufen kann. Hier setzt AVR mit der digitalen Smart-Kamera MDC3 sowie dem Display-Controller DC5 auf hochwertige Elektronik-Komponenten von Liebherr.

„Seit über 170 Jahren fertigt AVR Maschinen für die Kartoffelernte. Für eine hohe Verfügbarkeit und eine komfortable Bedienung unserer Maschinen setzen wir auf hochwertige Komponenten. Mit den Elektronik-Komponenten von Liebherr machen wir hier einen weiteren Schritt“, erklärt Steven Jonckheere, Applikationsingenieur bei AVR. „Die digitale Smart-Kamera MDC3 liefert mit ihrem Hochleistungsimager auch in sehr dunklen Umgebungen detailreiche Bilder. Zudem überzeugt die Kamera durch ihre schnelle Anpassungsfähigkeit an ständig wechselnde Lichtverhältnisse. Der Display-Controller DC5 sorgt für eine gute Lesbarkeit der Kamerabilder in der Kabine, auch bei starker Sonneneinstrahlung“, fasst Steven Jonckheere zusammen.

### **Beste Sicht für den Weltmarktführer Puma 4.0**

Der 469 PS starke AVR-Kartoffelroder Puma 4.0 ist der Weltmarktführer im Bereich der 4-reihigen selbstfahrenden Erntemaschinen. Durch die MDC3-Kameras in Kombination mit dem DC5-Display kann der Fahrer der Maschine den gesamten Arbeitsprozess bei der Kartoffelernte komfortabel und hochauflösend in der Kabine überwachen.

Bis zu 16 Kameras pro Maschine liefern wichtige Details auf die beiden 12"-Display-Controller in der Kabine. Durch die vielfältigen Einbauorte sind die Kameras mit ständig wechselnden Lichtverhältnissen konfrontiert. Diese meistert die anpassungsfähige MDC3 durch schnelles Nachregeln und der integrierten HDR-Funktion, die ideal aufbereitete Hochkontrastbilder erzeugt.

## **Digitales Auge für sämtliche Erntebedingungen**

Die MDC3, staub- und wasserdicht nach IP6K9K, eignet sich auch für sehr anspruchsvolle Umgebungsbedingungen. Die Linsenkorrektur-Funktion eliminiert den Fischaugeneffekt und sorgt dadurch für mehr Komfort. Zudem liefert die Kamera dank integrierter Scheibenheizung auch bei Extremtemperaturen klare Bilder – schnell nach Maschinenstart.

Neben der Landwirtschaft haben sich die Elektronik-Komponenten von Liebherr schon auf zahlreichen anderen mobilen Maschinen in unterschiedlichsten Branchen bewährt.

### **Über die AVR bv**

Das Familienunternehmen AVR bv hat seinen Sitz im belgischen Roeselare. Seit dem Gründungsjahr 1849 steht die Kartoffeltechnik im Fokus des Unternehmens. Neben Bodenbearbeitungsgeräten, Krautschlägern und Lagertechnik fertigt das Unternehmen seit den 1950er Jahren auch Kartoffelroder – für die erfolgreiche Ernte eines der weltweit wichtigsten Nahrungsmittel. Heute liefert AVR seine Maschinen in mehr als 50 Länder weltweit und erwirtschaftet mit 200 Mitarbeitenden rund 73 Millionen Umsatz pro Jahr.

### **Über die Liebherr-Components AG**

Die Firmengruppe Liebherr ist in diesem Segment auf die Entwicklung, Konstruktion, Fertigung und Aufarbeitung leistungsfähiger Komponenten auf dem Gebiet der mechanischen, hydraulischen und elektrischen Antriebs- und Steuerungstechnik spezialisiert. Zuständig für die Koordination aller Aktivitäten des Produktsegments Komponenten ist die Liebherr-Component Technologies AG mit Sitz in Bulle (Schweiz).

Das umfangreiche Programm umfasst Diesel- und Gasmotoren, Einspritzsysteme, Motorsteuergeräte, Axialkolbenpumpen und -motoren, Hydraulikzylinder, Großwälzlager, Getriebe und Seilwinden, Schaltanlagen, Komponenten der Elektronik und Leistungselektronik sowie Software. Die qualitativ hochwertigen Komponenten kommen in Kranen und Erdbewegungsmaschinen, in der Minenindustrie, maritimen Anwendungen, Windkraftanlagen, in der Fahrzeugtechnik oder in der Luftfahrt und Verkehrstechnik zum Einsatz. Synergieeffekte aus den anderen Produktsegmenten der Firmengruppe Liebherr werden genutzt, um die stetige technologische Weiterentwicklung voranzutreiben.

### **Über die Firmengruppe Liebherr**

Die Firmengruppe Liebherr ist ein familiengeführtes Technologieunternehmen mit breit diversifiziertem Produktprogramm. Das Unternehmen zählt zu den größten Baumaschinenherstellern der Welt. Es bietet aber auch auf vielen anderen Gebieten hochwertige, nutzenorientierte Produkte und Dienstleistungen an. Die Firmengruppe umfasst heute über 140 Gesellschaften auf allen Kontinenten. In 2021 beschäftigte sie mehr als 49.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und erwirtschaftete einen konsolidierten Gesamtumsatz von über 11,6 Milliarden Euro. Gegründet wurde Liebherr im Jahr 1949 im süddeutschen Kirchdorf an der Iller. Seither verfolgen die Mitarbeitenden das Ziel, ihre Kunden mit anspruchsvollen Lösungen zu überzeugen und zum technologischen Fortschritt beizutragen.

## Bilder



liebherr-cameras-displays-in-avr-puma.jpg

Den Arbeitsprozess stets im Blick: Bis zu 16 Kameras und zwei Displays von Liebherr liefern detaillierte Bilder in die Fahrerkabine des AVR-Kartoffelrodgers.

## Kontakt

Alexandra Nolde  
Senior Communication & Media Specialist  
Telefon: +41 56 296 4326  
E-Mail: [alexandra.nolde@liebherr.com](mailto:alexandra.nolde@liebherr.com)

## Veröffentlicht von

Liebherr-Components AG  
Nussbaumen / Schweiz  
[www.liebherr.com/hmi](http://www.liebherr.com/hmi)